



Eingewöhnungskonzept

Kindertagesstätte Waldstrasse e.V.

1	Eingewöhnungselternabend	2
2	Krippenkinder	2
3	Elementarkinder.....	2
4	Hortkinder(Schulkinder)	3
5	Informationen am ersten Tag der Ablösung.....	3

1 Eingewöhnungselternabend

Vor jedem Kita-Jahr wird für die „Neuen“ ein Elternabend angeboten, damit sie sich schon einmal mit dem Personal, der Einrichtung und dem Gruppenraum vertraut machen und die für sie wichtigen Informationen einholen können.

2 Krippenkinder

Während des Aufnahmegesprächs werden die Eltern darüber informiert, dass sie bzw. vertraute Bezugspersonen des Krippenkindes zu Beginn der Betreuungszeit mindestens vier Wochen abrufbar sein sollten. Da sowohl das Personal als auch die Umgebung dem Kind erst vertraut werden müssen, kann es vorkommen, dass es in dieser Zeit Irritationen zeigt wie bspw. Apathie oder aus der Situation heraus unerklärbares Schreien. Uns ist es wichtig, in diesem Fall unmittelbar für das Kind den Kontakt zum Familienkreis herstellen zu können und dadurch Sicherheit zu schaffen.

In der ersten Woche der Eingewöhnung bleiben die familiären Bezugspersonen für ein bis zwei Stunden mit im Gruppenraum bzw. in dessen Nähe. Es wird in ihrem Beisein der Kontakt zwischen einer Person aus dem Gruppenteam und dem Kind angebahnt. Bleibt das Kind bei dieser Person aus dem Team auf dem Arm bzw. nimmt es von sich aus Kontakt auf (Krabbelkinder), verlässt die familiäre Bezugsperson den Raum und hält sich in der Nähe auf, um bei Irritationen unmittelbar wieder präsent zu sein. Die Ablösephasen werden je nach Bedarf des Kindes innerhalb dieser vier Wochen bis auf den tatsächlichen Betreuungsbedarf ausgedehnt mit der Option, in diesem Intervall bedarfsorientiert noch einmal einen „Mama-, Papa-, Oma- oder Opatag“ anzubieten.

3 Elementarkinder

Die Eingewöhnungszeit beträgt bei Kindern zwischen drei und vier Jahren ca. eine Woche; danach bis zum Schuleintritt max. 2-3 Tage.

4 Hortkinder (Schulkinder)

Die Hortkinder hospitieren mit einem Familienangehörigen in der Regel ein bis zwei Stunden zu Beginn der Aufnahme, bleiben im weiteren Verlauf alleine in der Einrichtung oder aber nehmen den Besuch am Folgetag im Rahmen der gebuchten Betreuungszeit auf.

5 Informationen am ersten Tag der Ablösung

Die Eltern bzw. Familienangehörigen werden zwecks Rücksprachemöglichkeit noch einmal auf die Festnetz- und/oder Handy-Nummer der Gruppe ihres Kindes aufmerksam gemacht und eingeladen, Sorgen und Irritationen unmittelbar anzusprechen, damit sie ihr Kind stets wohl aufgehoben wissen. Aus Erfahrung wissen wir, mit wie viel Aufregung dieser Tag in der Regel verbunden ist und wie gut es tut, noch einmal auf die Kontaktdaten aufmerksam gemacht zu werden. Darüber hinaus gleicht das Kita-Team mit den Familienangehörigen noch einmal die auf der Gruppenliste angegebenen Telefon- und Handyverbindungen ab.